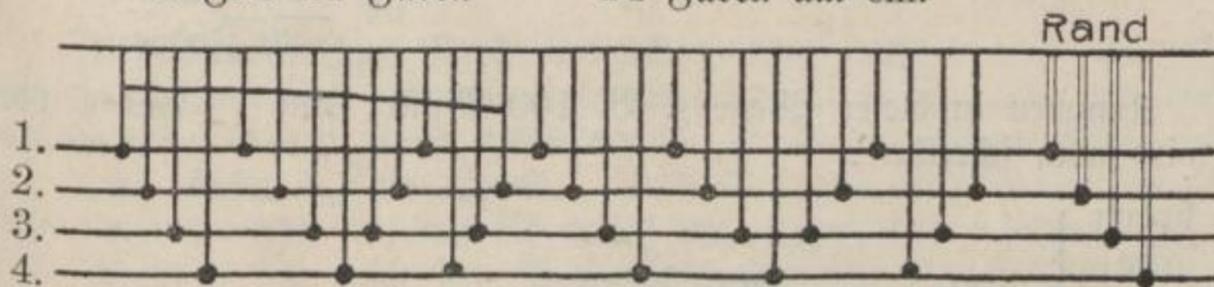


material verwandt werden, da sie weniger elastisch wie Zwirngeschirre sind. Für Damaste verwendet man Helsen mit fachgroßen Helsenaugen. Wie viele Helsen per 1 Schaft kommen müssen, wird durch den Fadeneinzug bestimmt. (Die Helsen sind stets in Breite des Blatteinzuges aufzustecken).

Z. B. eine Ware ist 100 cm. breit im Blatte eingestellt. Die Warenbreite ist 80 cm., es kommt 1 Faden per Helse im Boden, 2 Faden per Helse für den Rand. Fadeneinzug ist

1. Feld 14 Faden 24 Faden am cm.



$$80 \text{ cm.} \times 24 = 1920 \text{ Faden} : 14 = 137 \frac{2}{14} \text{ Muster.}$$

$\frac{2}{14}$ Muster sind 2 Faden.

1.	Schaft pr. 1	Muster	3	Hlf.	× 137	Muster	= 411	+ 1	Hlf.	= 412	Hlf.	
2.	"	"	1	"	4	"	× 137	"	= 548	+ 1	"	= 549
3.	"	"	1	"	4	"	× 137	"	= 548	—	"	= 548
4.	"	"	1	"	3	"	× 137	"	= 411	—	"	= 411
											1920	Hlf.

Anstatt 411·6 würde man 412 } Helsen per 1 Schaft nehmen.
 " 548·8 " " 549 }

Es ist immer richtiger, eine oder einige Helsen mehr per 1 Schaft, als eine Helse zu wenig.

Bei der vorstehenden Einziehung brauchen die Randhelsen nicht extra berechnet werden. Sind aber für den Rand extra Schäfte vorhanden, oder die Randhelsen kommen mit auf eine bestimmte Partie Schäfte, dann führt man die Rechnung so aus, daß der Rand bei der Bestimmung von den Kettenfaden ebenfalls separat berechnet wird.

Z. B. $\frac{1}{2}$ cm. + 100 cm. + $\frac{1}{2}$ cm. = 101 cm. Warenbreite.

Man würde dann zuerst die Helsen für die 100 cm. und dann die Helsen für den Rand auf die Extraschäfte oder zu der betreffenden Partie Schäfte hinzuschlagen.

Ferner ist zu beachten, daß die Schäfte nach Bindung, Material, Fadenspannung, Webart und Bequemlichkeit plaziert werden.

Kettenberechnung.

1. Das Scheermuster wird herausgeschrieben und zwar so, daß die Ware symmetrisch ausfällt. Zu diesem Zwecke muß berechnet werden, wie viele Muster für die Gewebebreite kommen. Sind ganze Muster vorhanden, dann teilt man den breitesten Streifen, d. h. man beginnt das Muster von der Mitte des breitesten Streifens an zu schreiben.